Förderpreis – Branche Lederindustrie | 2011

Absicherung eines Walzwerkes

Viele Menschen steigen jeden Morgen in ihr Auto und verlassen sich darauf, dass es sie zuverlässig ans Ziel bringt. Kaum jemand macht sich jedoch darüber Gedanken, wie viele Bauteile zusammen wirken müssen, damit das Fahrzeug über Jahre einwandfrei funktioniert. Eine wichtige Rolle im Innenleben jedes Fahrzeugs spielen die verschiedenen Arten von Dichtungen. Ohne sie würde kein Motor laufen und kein Getriebe schalten. Die Firma Freudenberg Sealing Technologies GmbH & Co. KG, Reichelsheim, ist federführend auf diesem Gebiet.

Zur Herstellung der jeweils geeigneten Material-Mischung werden Walzwerke unterschiedlicher Größe eingesetzt. In Normen und Regeln der Technik werden zur Absicherung der Walzeneinzugsstelle verschiedene Schutzeinrichtungen wie Schaltstangen und Reißleinen beschrieben. In vielen Fällen ist diese Absicherung, gerade in kleinen Walzwerken, bei der Tätigkeit hinderlich und vor allem leicht zu umgehen.

Annette Reisner und Bernd Flößer suchten nach einer Absicherung des Walzeneinzugsspaltes, die das Umgehen der Schutzeinrichtung zuverlässig verhindert. Bei der umgesetzten Konstruktion ist eine Kunststoffscheibe vor dem als Walzenmund bezeichneten Walzenspalt angebracht. Der untere Teil der Scheibe ist als Klappe ausgeführt, die bei der kleinsten Bewegung einen Sicherheitsschalter am Scharnier betätigt. Wird die Klappe nach innen bewegt, wenn etwa die Hand des Arbeiters eingezogen würde, löst der Schalter aus und die Walze bleibt stehen. Gleichzeitig fährt die Scheibe nach oben, um das Einquetschen der Hand unter der Scheibe oder beim Zurückziehen der Hand zu verhindern.

Die Scheibe ist so dimensioniert, dass ein Übergreifen oder ein Erreichen der Gefahrenstelle nicht möglich ist. Die Schutzeinrichtung ist in die Steuerung integriert und lässt ein Starten des Walzwerkes nur mit geschlossener Schutzeinrichtung zu. Durch die neu entwickelte Sicherheitseinrichtung wird das Erreichen der Einzugsstelle bei laufender Maschine wirksam verhindert. Wichtig für die Praxis: Die Schutzvorrichtung behindert weder den Arbeitsprozess noch stört sie bei der Reinigung des Walzwerks.

Diese neue Absicherung leistet einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes. Dafür verleiht die Branche Lederindustrie der BG Rohstoffe und chemische Industrie den Förderpreis an Annette Reisner und Bernd Flößer von Freudenberg Sealing Technologies, Reichelsheim.

Jahr:	**2011**
Kategorie:	**Herstellung von Transportbeton / Mörtel / Trockenbaustoffen**
Kontakt:	**Freudenberg Sealing Technologies Reichelsheim**

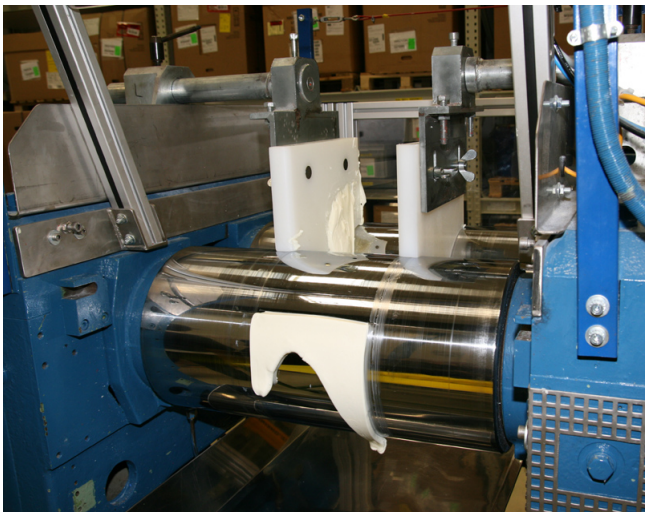
Bahnhofstr. 18-20

64385 Reichelsheim

Internet: www.fst.com



Die neu entwickelte Sicherheitseinrichtung verhindert wirksam das Erreichen der Einzugsstelle bei laufender Maschine. Foto: bgrci/Plöger



Das Material muss nach dem Kneten mit den Händen von den Walzen abgenommen und zu „Puppen“ gerollt werden. Dabei ist es wichtig, dass niemand in die Einzugsstelle gelangt. Foto: bgrci/Plöger



Annette Reisner und Bernd Flößer (Freudenberg Sealing Technologies).
Foto: bgrci/Plöger